

**N I E D E R S C H R I F T Nr. 01/2022**  
**der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates**  
**am 11. Januar 2022 in der Merowingerhalle in Biengen**  
**von 19.30 Uhr bis 21.50 Uhr**

Anwesend:

Ortsvorsteher            Borgas, Benjamin

Ortschaftsrät\*innen: Altenburger, Karin  
                                  Bihlmann, Lukas  
                                  Gerboth, Rebekka  
                                  Grethler, Dominic  
                                  Möhr, Alfred  
                                  Müller, Rudolf  
                                  Spahr, Alexander

Entschuldigt:            Duftschmid, Anna  
                                  Fies, Gudrun

Von der Verwaltung: Susanne Blessing, Schriftführerin

Externe Gäste:

Zuhörer\*innen:            6

Ortsvorsteher Benjamin Borgas stellt fest, dass die Mitglieder\*innen des Ortschaftsrates ordnungsgemäß durch Übersendung der Tagesordnung vom 30.12.2021 rechtzeitig einberufen wurden und dass der Ortschaftsrat beschlussfähig ist. Er begrüßt die Mitglieder\*innen des Ortschaftsrates sowie die anwesenden Zuhörer\*innen und geht zur Tagesordnung über.

## 1. Bürger\*innenfragen

---

Ein Bürger äußert sich zu Punkt 4 der Tagesordnung: eine Errichtung einer Spielstraße in der Bachstraße sei seiner Meinung nach hinderlich. Die Bachstraße stelle einen wesentlichen Teil von Parkraum in Biengen dar. Er sehe eine Spielstraße als kritisch an und schlägt stattdessen Bodenschwellen vor, die das Tempo auch bei schnellen E-Bikefahrer\*innen entschleunigen würden. Auch sei eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 20 oder 10Kmh in dieser Straße eine Möglichkeit, den Verkehr zu entschleunigen und somit die Sicherheit für spielende Kinder zu erhöhen. Er bittet diese Überlegungen in die spätere Diskussion des Ortschaftsrates einfließen zu lassen.

Ein Bürger spricht Punkt 5 der Tagesordnung an: er fragt nach der Begründung, warum dieser Antrag gestellt wurde. OV Borgas erläutert, dass seine Frage direkt bei diesem Top beantwortet werden wird.

## 2. Berichte aus dem Gemeinderat, nichtöffentlichen Sitzungen und Informationen

---

OV Borgas informiert über folgende Punkte:

- Die kleinen gelben Kästen, die derzeit in Biengen verteilt wurden sind die Empfänger für die 3D-Seismick-Messungen. Die Messungen werden in den nächsten Tagen durch die Badenova in der Region durchgeführt.
- Die Gestaltungssatzung wurde im Gemeinderat bearbeitet und die dritte Offenlage mehrheitlich beschlossen. Nach dem Eingang von Stellungnahmen, die anschließend wieder bearbeitet werden müssen folge möglichst bald der Satzungsbeschluß.
- Haushaltberatungen seien abgeschlossen. Für Biengen waren diese sehr positiv: der Bau für die Kernzeitbetreuung (innerhalb der nächsten 4 Jahre) der Grundschule wurde bewilligt; Mittel für eine intelligente Beleuchtung des Radweges zwischen Fautz und Biengen wurden im Haushalt aufgenommen; für die WC-Anlage am Friedhof und die Fluchttreppe im Museum im Rathaus konnten Mittel übertragen werden; ein Zuschuss für die weitere Sanierung der Zehntscheune sei bewilligt; Mittel für die Feinplanung Sanierung Rathausplatz sind im Haushalt eingestellt.

## 3. Radweg entlang der K4937 Biengen-Mengen

---

Es fand bereits eine Information über die Planung des Radweges von Vertretern des Landratsamtes im September 2021 während einer Ortschaftsratssitzung statt. Daraufhin ging eine Stellungnahme des OR über eine Alternativplanung an das Landratsamt. Nach der Prüfung durch das LR wurde Anfang Dezember 2021 ein Vororttermin mit Vertretern des Ortschaftsrates und des Landratsamtes durchgeführt. OV Borgas erläutert den vorliegenden Plan. Der Ortschaftsrat habe sich bei der Alternativplanung für die Ostseite der K4937 ausgesprochen, der Flächenverbrauch für die landwirtschaftlichen Flächen auf dieser Seite geringer und ein Übergang zum Radweg Richtung Mengen gefahrlos möglich sei.

Die vorgeschlagene Alternativführung ist laut Landratsamt aus naturschutzrechtlichen Gründen nicht umsetzbar. Es handele sich auf der östlichen Seite um ein Naturschutzgebiet. Daher sei nur die jetzt vorliegende Planung möglich.

OR Grethler weist darauf hin, dass es bis jetzt keine Gespräche mit den Grundstückseigentümern über den Grunderwerb gab. Sollte ein Eigentümer nicht verkaufen wollen, dann sei diese Planung hinfällig.

Der OR diskutiert.

Abstimmung über eine Zustimmung für den Radweg auf der Westseite der K4937:

4x Zustimmung

3x Gegenstimmen

1x Enthaltung

4. Antrag auf Einrichtung einer Zone nach 325 StVO verkehrsberuhigter Bereich in der Bachstraße

---

OV Borgas übergibt den TOP an OR Müller und verlässt wegen Befangenheit den Ratstisch.

Beraten wird der Antrag eines Anwohners der Bachstraße auf Einrichtung einer Zone 325 StVO vom 21.9.2021 incl. einer Unterschriftenliste diverser Anwohner der Bachstraße. OR Müller erläutert anhand eines Planes die Anzahl derjenigen Bürger, die einer Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs positiv gegenüberstehen.

Die Voraussetzung für die Einrichtung einer Zone 325 StVO ist laut Ordnungsamt vorhanden, da die benötigte Straßenbreite gegeben sei. Es bestehe auch die Möglichkeit, nur einen Teilbereich zu ändern. Es müssten dafür feste Parkplätze ausgewiesen werden, dadurch könne allerdings der Aufenthaltsraum für spielende Kinder zu klein werden.

Weitere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung könnten durch Schwellen durchgeführt werden.

Der OR diskutiert.

OR\*in Gerboth gibt zu bedenken, dass die Verkehrs- und Parksituation in ganz Biengen betrachtet werden solle und nicht nur ein Teilbereich wie die Bachstraße. Sie regt an, dass sich der OR über weitere verkehrsberuhigende Maßnahmen Gedanken machen solle und bringt den Vorsatz des OR in Erinnerung, sich mit dem Thema gesamtheitlich auseinanderzusetzen. Es müsse ihrer Meinung nach ein Konzept für ganz Biengen erarbeitet werden.

OR Grethler berichtet über Gespräche mit Anwohnern der Bachstraße zu diesem Thema. Er regt eine Bürgerwerkstatt an, um Lösungen zu finden.

OR\*in Altenburger erläutert den Unterschied zwischen einer Spielstraße und dem verkehrsberuhigten Bereich.

Der OR ist sich einig, dass dieser TOP heute nicht abschließend bewertet werden könne.

Das Ordnungsamt bekommt den Auftrag auszuarbeiten, welche Konsequenzen ein verkehrsberuhigter Bereich nach StVO325 mit sich bringen würde (Parkplätze, Geschwindigkeitsbeschränkung, Durchfahrt Radfahrer, verkehrsberuhigter Bereich nur

im Teilbereich der Bachstraße) und welche anderen Möglichkeiten es noch geben könne, um eine Geschwindigkeitsbeschränkung für die Bachstraße durchzusetzen.

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt und in eine nächste Sitzung verschoben.

OR Müller übergibt die Leitung der Sitzung an OV Borgas.

OV Borgas wird mit dem Ordnungsamt der Stadtverwaltung zu diesem Thema in Kontakt treten.

5. Antrag Umwandlung Feldweg „Hinter den Höfen“ bis Hippenkreuz aus Zeichen 260 StVO (Verbot für Kfz) in Zeichen 274.1 StVO „Tempo 30 Zone“

---

OR Möhr hat den Antrag gestellt. Er begründet wie folgt: die Straße „Hinter den Höfen“ sei stark vom Autoverkehr genutzt. Diese Straße sei schmal und böte keine Wendemöglichkeit. Zeitgleich sei ein reger Durchgangsverkehr Richtung Möhlin-Mengener Straße, dies möchte er dadurch unterbinden. Während der Öffnungszeiten seiner Gastwirtschaft möchte er die Fläche seines rückwärtigen Grundstücks als Parkplatz nutzen. Dazu müsse ein Teil des Feldwegs befahren werden.

Die OR Möhr und Grethler verlassen wegen Befangenheit den Ratstisch.

OV Borgas informiert über die rechtliche Situation: der Feldweg sei teilweise nicht befestigt. Auf unbefestigten Straßen/Wegen sei laut Ordnungsamt eine Tempo 30-Zone nicht möglich. Es gelte rechts vor links; Müllfahrzeuge haben grundsätzlich Sonderrechte, diese dürfen auf unbefestigten Wegen, auch entgegengesetzt, fahren. Landwirtschaftliche Fahrzeuge dürfen hier grundsätzlich fahren. Eine Zufahrt für Parkplätze ist für Anlieger frei, somit könnten die Parkplätze auf dem Anwesen der Gastwirtschaft genutzt werden. Dies könne durch Kennzeichnung genehmigt werden.

Der OR diskutiert.

Abstimmung über Zustimmung zur Umwandlung:  
Antrag einstimmig abgelehnt

Es folgt eine Anfrage an das Ordnungsamt, welche Änderung durchgeführt werden könne, damit die Parkplätze im rückwärtigen Bereich der Gastwirtschaft genutzt werden können.

6. Bauanträge und Bauvoranfragen

---

Es liegen keine Bauanträge vor.

## 7. Anfragen des Ortschaftsrates

---

OR Grethler spricht das geplante Anliegertreffen „Sanierung Offnadinger Straße“ an.

Ortsvorsteher Borgas schließt die öffentliche Sitzung um 21.50 Uhr.